

Leica

Anleitung / Instructions / Notice d'utilisation

PRADOVIT COLOR 2

Projektionsabstand und Schirmbildgröße Kleinbild-Format

Für die Projektion im Hoch- und Querformat ist ein quadratischer Bildschirm erforderlich, dessen Seitenlänge in Metern aus der Tabelle zu entnehmen ist. Bei Nennformat 40 x 40 mm erhöhen sich die angegebenen Werte um etwa 10 %.

Tables of projection distances and screen image 35 mm format

A square screen is necessary when both upright and horizontal slides are to be projected; the table below contains the lengths of the screens in m. For the projection fo 40 x 40 mm slides the given values must be increased by about 10 %.

Tables de projection Petit format

Pour projeter les vues en largeur et en hauteur, il faut un écran carré, dont la longueur des côtes est indiquée en m dans les colonnes des tables, en fonction de la distance de projection et de la focale de l'objectif utilisé. Pour les vues de format 40 x 40 mm, augmenter les valeurs de 10 % env.

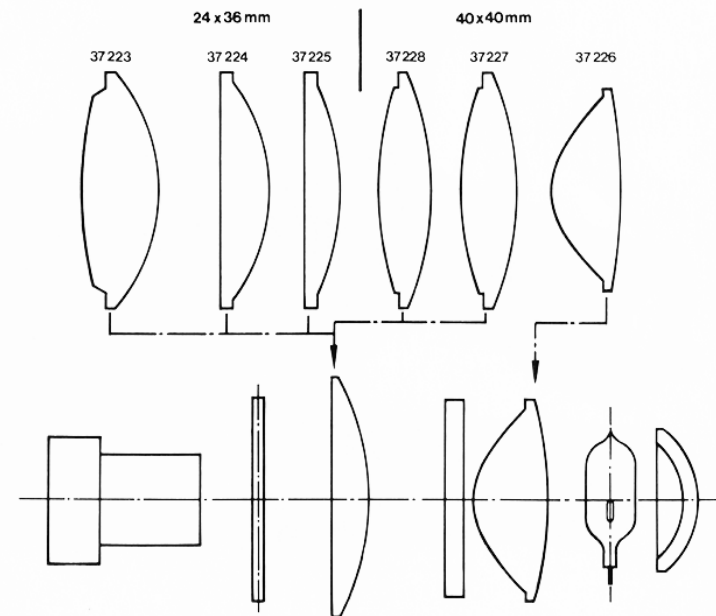
		Objektivbrennweiten in mm Focal lengths in mm / Focale des objectifs en mm								
		35	50	60	90	120	150	200	250	300
Projektionsabstand in mm / Projection distances in m Distance de projection en m	1	0,95								
	2	1,95	1,30	1,15						
	3	2,95	1,95	1,75	1,10					
	4	3,95	2,65	2,30	1,50	1,10				
	5		3,30	2,90	1,85	1,40	1,10			
	6		4,00	3,50	2,25	1,70	1,35			
	7			4,00	2,65	1,95	1,55			
	8				3,05	2,25	1,80	1,35		
	9				3,45	2,55	2,05	1,50		
	10				3,80	2,85	2,25	1,70	1,35	
	11					3,15	2,50	1,85	1,45	
	12					3,45	2,75	2,05	1,60	
	13					3,70	2,95	2,20	1,75	1,45
	14					4,00	3,20	2,40	1,90	1,55
	15						3,45	2,55	2,05	1,70
	16						3,65	2,75	2,15	1,80
	17						3,90	2,90	2,30	1,90
	18						4,15	3,10	2,45	2,05
	19							3,25	2,60	2,15
	20							3,45	2,75	2,25
	21							3,60	2,85	2,40
22							3,80	3,00	2,50	
25							4,30	3,45	2,85	
30								4,15	3,45	
35									4,00	

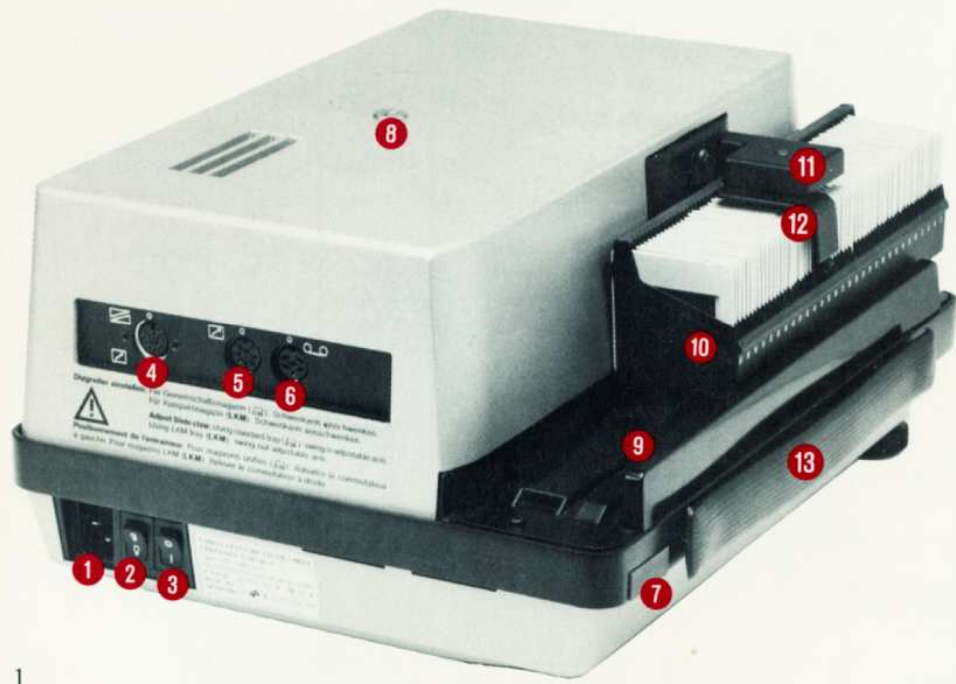
Projektionsobjektiv Projector lens Objectifs de projection	Best.-Nr. Code No. No de code	Stutzen Best.-Nr. Lens mount Code No. Manchons No de code	Wechselkondensator Best.-Nr. Best.-Nr. Interchange- able condenser Code No. Code No. Condenseurs interchangeables No de code No de code 24x36mm 40x40mm	
ELMARON® 2.8/35mm	37041	37119	37223	-
ELMARIT® P 2.8/50mm	37011	37119	37224	-
ELMARON 2.8/60mm	37004	37119	37224	37227*
ELMARON 2.8/85mm	37003	37119	37224	37227*
COLORPLAN® 2.5/90mm	37005	37119	37224	37227*
COLORPLAN® CF 2.5/90mm	37015	37119	37224	37227*
ELMARON 2.8/120mm	37022	37119	37224	37227*
ELMARIT P-CF 2.8/120mm	37012	37119	37224	37227*
ELMARIT P 2.8/150mm	37017	37119	37224	37227*
ELMARIT P-CF 2.8/150mm	37013	37119	37224	37227*
ELMARON 3,4/200mm	37009	37119	37224	37227*
ELMARON 4/250mm	37082	37130	37225	37228*
EPNOR® 4.3/300mm	34837	34640	37225	37228*
VARIO-ELMARON-P 3.5/60-110mm	37026	37119	37224	-
VARIO-ELMARON-P 3.5/110-200mm	37027	37119	37224	-

* nur in Verbindung mit der asphärischen Linse 37 226

* Only in combination with the aspherical lens 37 226

* seulement avec la lentille asphérique 37 226

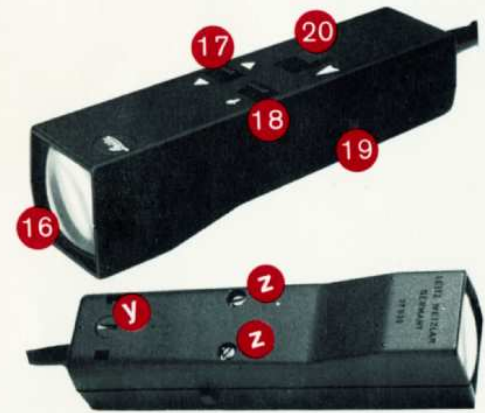




1



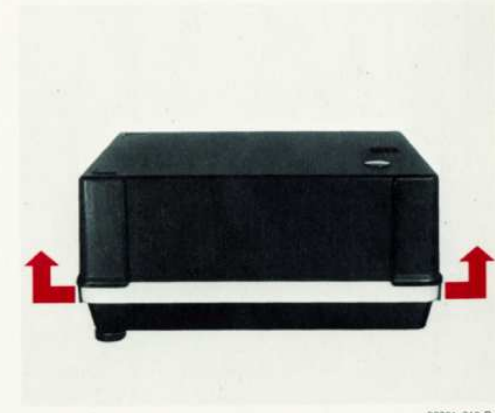
2



3



4



5

23201-310 R

Inhaltsverzeichnis

Projektionsabstand und Schirmbildgröße
Beleuchtungssystem umstellen
Kurzbeschreibung
Spannungswähler
Netzanschluß
Hauptschalter / Sparschalter
Anschluß für Steuergeräte
Anschluß für Fernbedienung
Anschluß für Tonband
Universell für zwei Arten von Diamagazinen
Normgerechte Dia-Magazine
Einstellung des Diagreifers auf LKM-Magazin
Einstellung des Diagreifers auf Gemeinschaftsmagazin
Magazin einschieben / verschieben
Höhenverstellung
Scharfeinstellen
Fernbedienung
Lichtzeiger
Wechselobjektive
Wechselkondensator
Lampe wechseln
Zentrieren der Projektionslampe
Elektrische Sicherheit
Thermoschutzschalter
Schutzhaube
Tips zur Pflege
Kundendienst
Stromlaufplan

Kurzbeschreibung

1 Steckdose für Netzanschluß
2 Sparschaltung für die Lampe
3 Hauptschalter
4 Anschluß 14-polig (10-polig belegt) für Überblendsteuergeräte, Infrarot-Fernbedienung PCM und Timer C
5 Anschluß (8-polig) für Kabelfernbedienung
6 Anschluß (6-polig) für Diasteuergeräte und Timer
7 Taste für Diawechsel
 Diawechsel vorwärts – kurz drücken
 Diawechsel rückwärts – länger drücken
8 Halteschraube des Projektor-Oberteils
9 Zentrierschraube für die Lampe
10 Diamagazin
11 Diagreifer
12 Schwenkarm (verdeckt) zum Umschalten für die jeweilige Verwendung von LKM- bzw. Gemeinschaftsmagazin
13 Tragegriff
14 Rändelschrauben für Höhenverstellung und Horizontalausgleich
15 Auswechselbares Projektionsobjektiv
16 Objektiv des Lichtzeigers
17 Taste für Diawechsel
18 Taste für Scharfeinstellung
19 Einschalter des Lichtzeigers
20 Scharfeinstelltaste des Leuchtpfeils
21 Spannungswähler (Geräte-Unterseite)

Achtung!

Lüftungsschlitze freihalten!
Vor Öffnen des Gerätes Netzstecker ziehen.
Vor Inbetriebnahme Einstellung des Spannungswählers (21) prüfen.

Spannungswähler (Bild 4)

Der Spannungswähler (21) an der Unterseite des Projektors kann auf die Netzspannungen 110, 120, 130, 220, 230 und 240 V bei 50 – 60 Hertz eingestellt werden. Er läßt sich mit Hilfe einer Münze drehen. Die eingestellte Voltzahl muß mit der vorhandenen Netzspannung übereinstimmen. Spannungswähler nur bei ausgeschaltetem Gerät betätigen.

Netzanschluß

Der Projektor wird mit der separaten Netzanschlußleitung mit dem Stromnetz verbunden (1).

Hauptschalter – Sparschalter

Einschalten des Gerätes über den Hauptschalter (3). Der Sparschalter (2) für die Lampe ergibt eine etwas verringerte Helligkeit des Schirmbildes. Die Lebensdauer der Halogen-Glühlampe wird jedoch dadurch etwa verdoppelt.

Anschluß für Steuergeräte

An der Buchse (4), 14-polig (10-polig belegt) werden Überblend-Steuergeräte, Infrarot-Fernbedienung PCM und Timer C angeschlossen.

Anschluß für Fernbedienung

Buchse (5), 8-polig

Anschluß für Tonband

Die Buchse (6), 6-polig, ist nach DIN 45 523 geschaltet. Sie dient dem Anschluß von Timer oder handelsüblichen Dia-Steuergeräten für die Kupplung mit Tonbandgeräten.

Alle Anschlußstecker haben eine Orientierungshilfe, die beim Einstecken in die jeweiligen Buchsen nach oben zeigen muß.

Universell für zwei Arten von Diamagazinen

Einerlei, ob Gemeinschaftsmagazin oder platzsparendes LKM-Magazin – der PRADOVIT COLOR2 transportiert das eine so gut wie das andere. Das LKM-Magazin ist für alle normgerechten Rahmungen bis 2 mm effektiver Dicke verwendbar. Es hält die Dias verschüttgesichert fest und ist leicht

und sicher zu handhaben. In ein LKM-Magazin von der Größe eines Gemeinschaftsmagazins für 36 Dias passen 60 Dias, in ein LKM-Magazin von der Größe eines Gemeinschaftsmagazins für 50 Dias passen 80 Dias.


Das Gemeinschaftsmagazin (auch Einheits- oder Universalmagazin genannt) nimmt alle Dias bis 3,2 mm Dicke auf. Beide Arten von Diamagazinen werden in Stapelbehältern für je 2 Magazine geliefert, die auch gemischt stapelbar sind.

	Best.-Nr.
Stapelbehälter mit 2 Gemeinschaftsmagazinen für je 36 Dias	37 844
Stapelbehälter mit 2 Gemeinschaftsmagazinen für je 50 Dias	37 855
Stapelbehälter mit 2 LKM-Magazinen für je 60 Dias	37 979
Stapelbehälter mit 2 LKM-Magazinen für je 80 Dias	37 980

Normgerechte Dia-Magazine

Bei der Anschaffung von Magazinen lohnt es sich, auf Qualität zu achten. Dia-Magazine sind nämlich für die störungsfreie Projektion genauso wichtig, wie es z. B. für sicheres Autofahren die Reifen sind. Und so, wie Ihnen ein schlechter Reifen einigen Ärger bringen kann, können Ihnen minderwertige Magazine durch Störungen die schönste Projektion verderben, unter Umständen sogar den Projektor beschädigen.

Leica Magazine unterliegen einer ständigen Kontrolle in Bezug auf Material und Maßhaltigkeit. Diese Sorgfalt garantiert einen hohen Qualitätsstand und damit eine sichere, unbeschwerte Projektion.

Achten Sie zu Ihrer Sicherheit bitte darauf, nur normgerechte Magazine nach DIN 108, Teil 8 und 9, zu verwenden, die neuerdings das Zeichen  tragen.

Einstellung des Diagreifers auf LKM-Magazin (Bild 6)

Werden Dias in einem LKM-Magazin vorgeführt, Diagreifer (11) herausziehen und Schwenkarm (12) nach außen schwenken, bis er einrastet.

Das Symbol für das LKM-Magazin ist an der Angriffstelle des Diagreifers sichtbar.

Einstellung des Diagreifers auf Gemeinschaftsmagazin (Bild 7)

Werden Dias in einem Gemeinschaftsmagazin vorgeführt, Diagreifer (11) herausziehen und Schwenkarm (12) zum Projektor hin einschwenken bis er einrastet.

Das Symbol für das Gemeinschaftsmagazin ist an der Angriffstelle des Diagreifers sichtbar.

Magazin einschieben / verschieben

Magazin von der Rückseite des Projektors bis zum Anschlag einschieben. Diawechsel über die Taste (17) am Fernbedienungsteil oder die Taste (7) am Gerät. Das Magazin kann, falls erforderlich, auch von vorne eingesetzt werden.

Zum Verschieben des Magazins Diagreifer (11) bis zum Anschlag herausziehen. Jetzt kann das Magazin zum gewünschten Dia vor- oder rückwärts verschoben oder aus der Magazinbahn herausgezogen werden.

Höhenverstellung

Durch Drehen an den beiden Rändelschrauben (14) kann das Projektionsbild durch Neigen des Projektors in der Höhe eingestellt und in der Horizontalen exakt ausgerichtet werden.

Achtung: Projektor muß im rechten Winkel zur Projektionsleinwand ausgerichtet sein, da sonst Verzerrungen und Randunschärfen die Folge sind.

Scharfeinstellen

Erstes Dia durch Drehen am Objektiv (15) in der Bildmitte scharfstellen (Grundeinstellung). Alle weiteren Dias werden dann durch den Autofocus scharfgestellt. Eine manuelle Korrektur dieser automatisch eingestellten Schärfe kann jederzeit über die Taste (18) der Fernbedienung erfolgen, ohne daß dadurch die Grundeinstellung verändert wird. Beim nächsten Diawechsel fährt der Autofocus auf die Grundeinstellung zurück und die automatische Scharfeinstellung ist wieder aktiviert.

Fernbedienung

Diawechsel vorwärts = Taste (17) nach vorn schieben,
Diawechsel rückwärts = Taste (17) nach hinten schieben.
Manuelle Schärfekorrektur über die Taste (18).

Lichtzeiger

Einschalten durch Drücken der Taste (19). Scharfeinstellen des Leuchtpfeils durch Verschieben der Taste (20).

Zum Wechseln der Lampe die beiden Schrauben (z) auf der Unterseite der Fernbedienung lösen und die beiden Gehäuseteile auseinanderziehen. Neue Lampe, Bezug über Kundendienst Leica GmbH, Best.-Nr. 038-101.073-000, einsetzen. Fernbedienungsteil zusammenfügen und Schrauben (z)

anziehen.

Sollte nach Lampenwechsel der Leuchtpfeil nicht voll ausgeleuchtet sein, Schraube (y) mit Hilfe einer Münze geringfügig drehen, bis optimale Ausleuchtung erreicht ist.

Wechselobjektive

Zum PRADOVIT COLOR 2 sind auswechselbare Projektionsobjektive von 35 bis 300 mm Brennweite lieferbar. Der Projektor ist bei Lieferung mit dem zum Objektiv passenden Stutzen und dem zugehörigen Wechselkondensator ausgestattet.

Objektive mit anderer Brennweite erfordern entsprechende Objektivstutzen und Wechselkondensoren (siehe Seite 2).

Wechselkondensator

Projektor-Oberteil nach Lösen der Halteschrauben (8) abnehmen. Rückwärtiges Teil des Lampengehäuses (Bild 8) ausrasten, die beiden Rändelschrauben einige Umdrehungen lösen. Die gesamte Abdeckung des Lampengehäuses läßt sich nun anheben und nach hinten abziehen. Die Wechselkondensator-Linse (a), (Bild 9), kann jetzt ausgetauscht werden. Die flache Seite der Linse bzw. die Seite mit der Abstufung zeigt zum Objektiv.

Beleuchtungssystem umstellen

Der Projektor wird, wenn nicht anders bestellt, mit einem Beleuchtungssystem für das Format 24 x 36 mm geliefert.

Wir empfehlen, 24 x 36 mm Dias immer mit dem Beleuchtungssystem für das Format 24 x 36 mm zu projizieren.

Wird eine Ausleuchtung des Formats 40 x 40 mm gewünscht, müssen die asphärische Linse (c) und der Wechselkondensator (a) ausgetauscht werden (Bild 9). Lampengehäuse öffnen, wie bei Wechselkondensator (Bild 8). Die beiden Linsen für Format 24 x 36 mm können nun gegen die für Nennformat 40 x 40 mm ausgetauscht werden.

Beim Aufsetzen des Lampenhauses ist zu beachten, daß die asphärische Linse (c) und der Wechselkondensator (a) sowie das Wärmefilter (b) von den entsprechenden Halterungen erfaßt werden (Bild 10). Erst dann das Abdeckblech mit den beiden Rändelschrauben wieder festziehen. Aufschluß über die Zuordnung der Stutzen und Wechselkondensoren zu den einzelnen Wechselobjektiven gibt die Tabelle auf Seite 2.

Achtung: Linse am Rand anfassen (Verschmutzungsgefahr der optischen Flächen).

Lampe wechseln (Bild 8)

Achtung: zum Lampenwechsel Gerät abkühlen lassen. Projektor-Oberteil nach Lösen der Halteschraube (8) abnehmen. Rückwärtiges Teil des Lampengehäuses ausrasten und hochklappen. Die Lampe ist nun frei zugänglich. Es ist darauf zu achten, daß nur eine Halogen-Glühlampe 24 V/250 W verwendet werden darf. Andernfalls können Lampe oder Projektor Schaden erleiden.

Halogen-Glühlampen dürfen nicht mit bloßen Fingern angefaßt werden. Deshalb darf die Schutzhülle erst entfernt werden, wenn die Lampe eingesetzt ist. Die Anweisungen der Lampenhersteller sind zu beachten.

Lampengehäuse wieder niederklappen und einrasten, Oberteil wieder aufsetzen und festschrauben.

Zentrieren der Projektionslampe

Der Projektor wird mit justierter Lampe geliefert. Sollte nach dem Auswechseln der verbrauchten Lampe ein Nachzentrieren erforderlich sein, so kann dies mit Hilfe des mitgelieferten Lochdials erfolgen.

Seitenverstellung über die Zentrierschraube (9). Schraube leicht lösen (Bild 11). Durch Verschieben gewünschte Korrektur vornehmen. An dieser Stelle Schraube wieder festziehen. Höhenverstellung (Bild 12) über die Schraube (23).

Elektrische Sicherheit

Zum Schutz gegen Überbelastung oder Kurzschluß im Schaltstromkreis besitzt der PRADOVIT Sicherungen. Sie sind nach Abnehmen des Oberteils frei zugänglich (Bild 13).

Die Sicherungswerte sind neben den Sicherungshaltern angegeben. Die Sicherungen sind entsprechend einzusetzen.

Thermoschutzschalter (Bild 14)

Der Thermoschutzschalter dient als zusätzliche Sicherung gegen Überhitzung und schaltet das Gerät automatisch aus, wenn im Projektor aus irgendeinem Grund eine zulässige Temperatur überschritten wird. Nachdem die Ursache der Überhitzung (z. B. Antriebsriemen des Ventilators gerissen) abgestellt wurde und das Gerät etwas abkühlen konnte, wird der Thermoschutzschalter durch Druck auf den roten Knopf am Gehäuse des Ventilators wieder eingeschaltet.

Schutzhaube

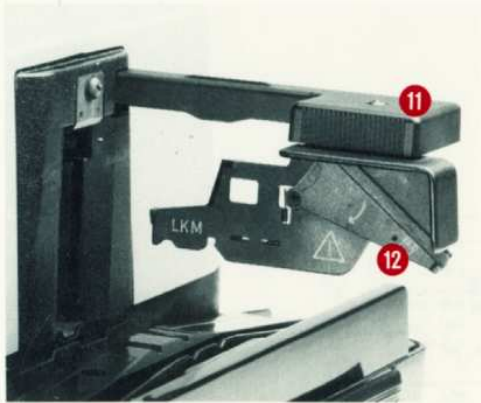
Die robuste Kunststoffhaube schützt den Projektor vor Staub und Beschädigungen. Sie wird mit einer einklebbaren, weißen Projektionsfläche geliefert. Damit ist es auch bei Tageslicht möglich, eben mal schnell Dias zu sortieren, ohne die Leinwand aufstellen zu müssen. Die Haube ist so stabil, daß sie auch als Projektor-Untersatz benutzt werden kann. Zum Abheben der Schutzhaube beide Griffleisten fassen, in Pfeilrichtung etwas auseinanderziehen und die Haube nach oben abheben (Bild 5).

Tips zur Pflege

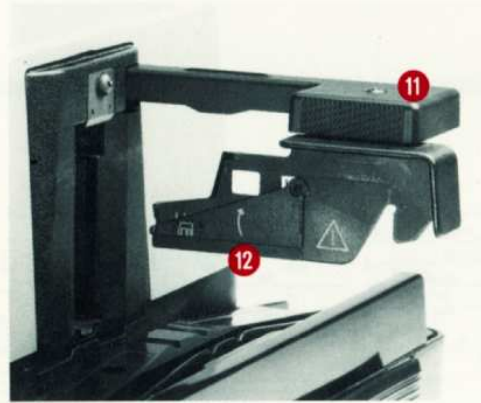
Staub beeinträchtigt Brillanz und Helligkeit des projizierten Bildes. Daher sind die optischen Teile von Zeit zu Zeit zu säubern. Bitte verwenden Sie nur einen weichen, sauberen Haarpinsel und vermeiden Sie Fingerabdrücke. Wechselkondensator (a), Wärmeschutzfilter (b), Linse (c) und Objektiv nach dem Entstauben mit einem nicht fasernden Baumwollgewebe, z. B. Taschentuch, abwischen.

Kundendienst

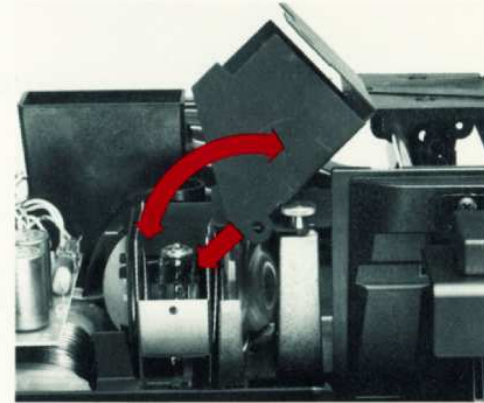
Für die Wartung Ihres Geräts sowie in Schadensfällen steht Ihnen der Kundendienst der für Sie zuständigen Vertretung (siehe Garantiekarte) zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an Ihren autorisierten Leica Fachhändler (in Deutschland LEICA Repräsentanz).



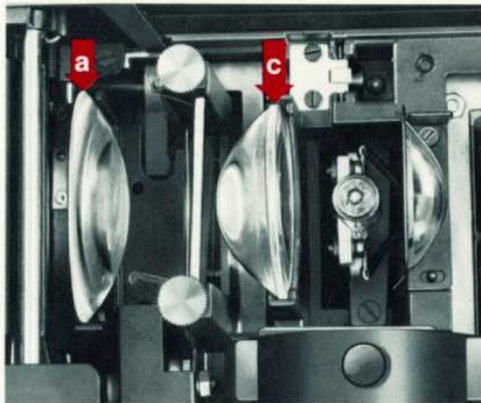
6



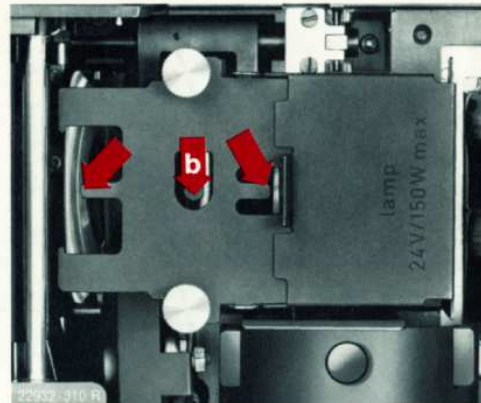
7



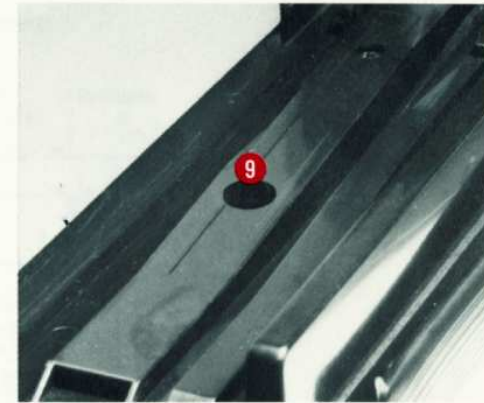
8



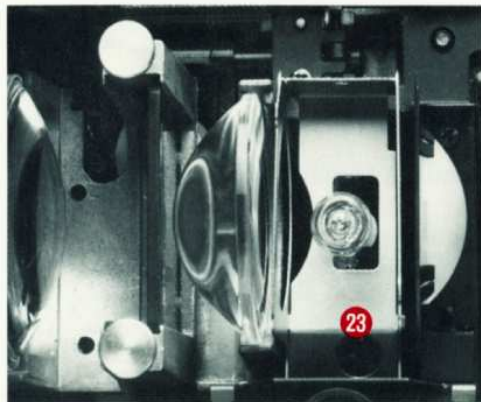
9



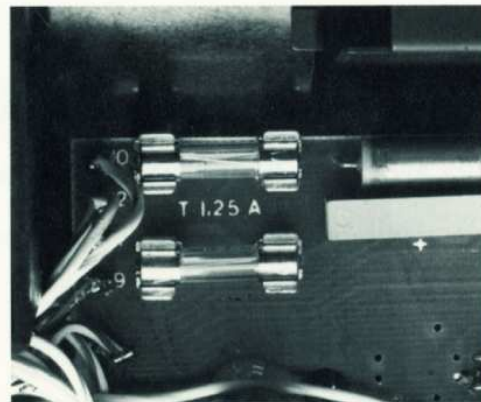
10



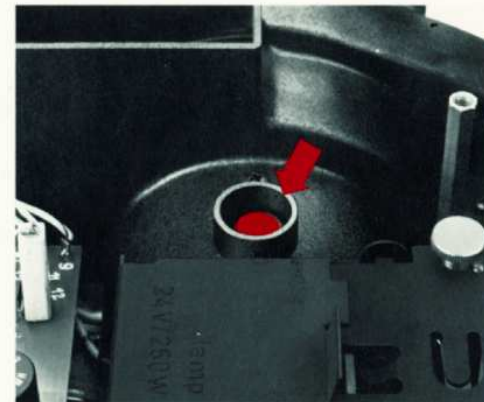
11



12

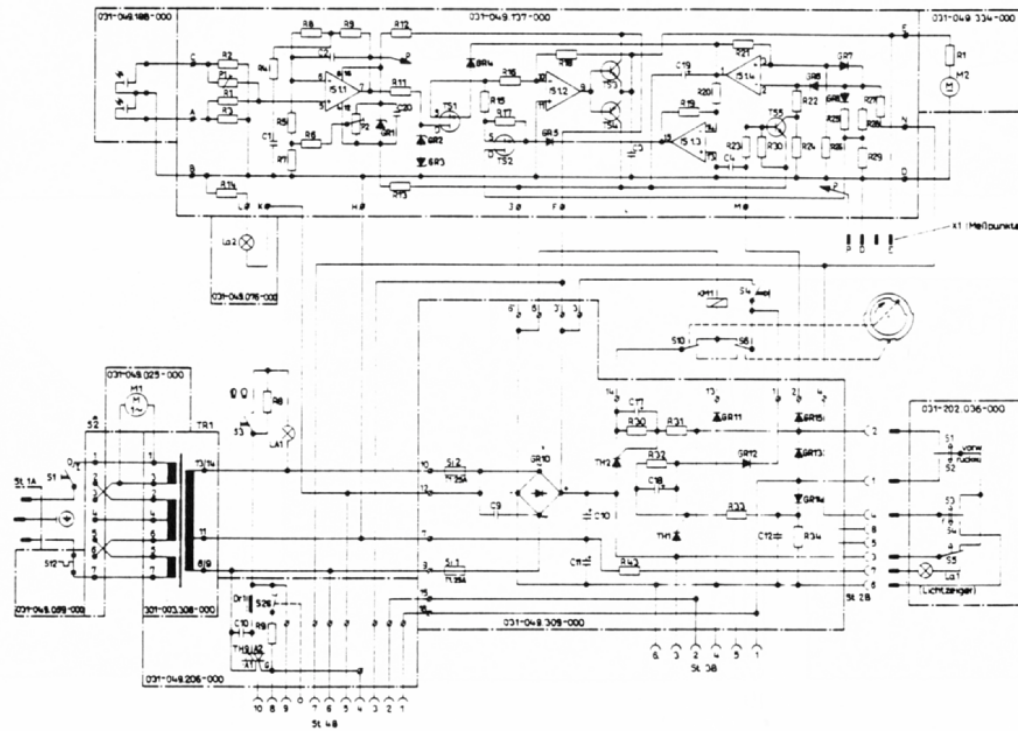


13



14

Stromlaufplan / Wiring diagram / Schéma électrique



Nur Geräte aus dem Leica Zubehör-Programm für Projektoren anschließen.

Only equipment of the Leica Accessories-Programme for Projectors should be connected.

Ne brancher que des appareils provenant du programme d'accessoires pour projecteurs.

® = Registriertes Warenzeichen

Änderungen in Konstruktion und Ausführung vorbehalten.

Alle Angaben gelten auch für das unter der Marke „Leitz“ hergestellte Gerät.

® = Registered Trademark

Design subject to alterations without notice.

All specifications are also valid for the instrument manufactured under the trade-mark "Leitz".

® = Marque déposée

Soucieux de perfectionner sans cesse nos fabrications, nous nous réservons le droit d'en modifier sans préavis les caractéristiques.

Toutes les indications sont également valables pour l'appareil fabriqué sous le nom de marque «Leitz».



Markenzeichen
weltbekannter Produkte aus dem
Wild Leitz Konzern

Leica GmbH, Oskar-Barnack-Straße 11, D-6336 Solms bei Wetzlar
Telefon 06442/208-0, Telefax 06442/208-333, Telex 482610 leica d
dt./engl./frz. **930 384** Printed in West Germany